

# RAPID® T-Lift

## Hebelasten in Schmalseiten von CLT (BSP) Wandelementen

Die Hebelasten in Tabelle 1 und Aufdrehlzeiten in Tabelle 2 basieren auf den Angaben der Betriebsanleitung für RAPID® T-Lift der Schmid Schrauben Hainfeld GmbH sowie der ÖNORM B 1995-1-1:2019, Anhang K und sind gültig für CLT aus Nadelholz mit einer charakteristischen Rohdichte  $\rho_k$  der Innenlagen von mindestens 350 kg/m³ sowie:

- Einschraubwinkel 90° zur Schmalfäche
- Platzierung der Schraube in der Mitte der Schmalfäche (unabhängig von der Faserrichtung und der Anzahl der Schichten)
- Schrauben nicht in Fugen, Rissen sowie in Holzmerkmalen (z. B. Ästen) eindrehen
- Abstand zwischen Wandelementende und Schraubenachse min 20d (siehe Abbildung 2 und 3)
- Eindrehen der gesamten Gewindelänge in das zu hebende Holzbauteil
- Ausschließlich axiale Beanspruchung der RAPID® T-Lift Schraube (siehe Abbildung 2 und 3)
- Traglast des zugehörigen RAPID® T-Lift HOOK (Kugelpkopfabhebers) mit Gehängewinkel  $\alpha = 90^\circ$  (siehe Abbildung 2), andere Gehängewinkel (siehe Abbildung 3) sind entsprechend zu berücksichtigen
- Einmalige Verwendung der RAPID® T-Lift Schraube
- Kurze Belastungsdauer ( $\leq 30$  min)
- Mindestdicke des Wandelements: 60 mm ( $d = 12$  mm) bzw. 80 mm ( $d = 16$  mm)
- Bei RAPID® T-Lift Schrauben mit  $d = 16$  mm ist eine Positionier- und Orientierungsbohrung mit  $\varnothing 11$  mm und einer Tiefe von  $5d \geq 80$  mm erforderlich
- Bei Rissbildung im Zuge des Aufdrehens in unmittelbarer Umgebung des Einschraubkanals oder des Topfloches, ist ein neuer Hebepunkt in der Mitte der Schmalfäche und mind. 20d entfernt vom Riss, sowie eine neue RAPID® T-Lift Hebeschraube für den anschließenden Hebevorgang zu verwenden.

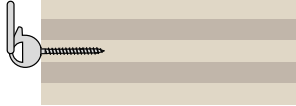
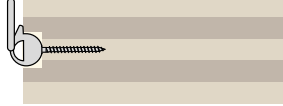
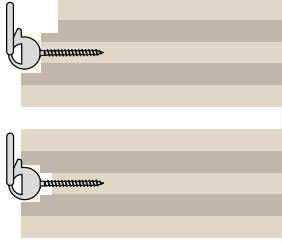
**Tabelle 1: maximale Hebelast  $M$  (tatsächliches Eigengewicht) je RAPID® T-Lift Schraube für ausgewählte dynamische Beiwerte  $\varphi$**

max. Hebelast $M$ ( $M_{red}$ ) je RAPID® T-Lift Schraube										
			Stationärer Kran (Dreh- oder Schienenkran)				Hub und Transport mit fahrbarem Kran			
			Hubgeschwindigkeit				Geländebeschaffenheit			
			$\leq 90$ m/min		$> 90$ m/min		eben (Asphalt, etc.)		uneben (Schotter, etc.)	
			$\varphi = 1,10$		$\varphi = 1,30$		$\varphi = 1,65$		$\varphi = 2,00$	
	Dimension $d \times L$	$l_{ef}$	$M$	$M_{red}$	$M$	$M_{red}$	$M$	$M_{red}$	$M$	$M_{red}$
	[mm]	[mm]	[kg]		[kg]		[kg]		[kg]	
$\varnothing 12,0$	$\varnothing 12 \times 140$	125	505	-	428	-	337	-	278	-
	$\varnothing 12 \times 160$	145	577	-	489	-	385	-	318	-
	$\varnothing 12 \times 180$	165	649	505*	549	428*	432	337*	357	278*
	$\varnothing 12 \times 220$	205	789	649*	667	549*	526	432*	434	357*
	$\varnothing 12 \times 300$	285	1061	926*	898	783*	707	617*	583	509*
	$\varnothing 12 \times 380$	365	1300	1171*	1121	1010*	884	796*	729	657*
$\varnothing 16,0$	$\varnothing 16 \times 180$	155	772	-	653	-	515	-	425	-
	$\varnothing 16 \times 240$	215	1036	-	877	-	691	-	570	-
	$\varnothing 16 \times 320$	295	1377	-	1166	-	918	-	758	-
	$\varnothing 16 \times 400$	375	1709	-	1446	-	1140	-	940	-
	$\varnothing 16 \times 600$	575	2500	-	2125	-	1674	-	1381	-

\* Wurde das Element vor dem Heben aufgedreht, ist die reduzierte Hebelast  $M_{red}$  zu verwenden.

- Anmerkung 1: Der dynamische Beiwert  $\varphi$  wird durch diverse Randbedingungen (Krantyp, Beschleunigung, Wind, Untergrund, etc.) beeinflusst und ist vom Anwender entsprechend zu wählen. Die ausgewiesenen dynamischen Beiwerte beziehen sich auf die Betriebsanleitung für RAPID® T-Lift der Schmid Schrauben Hainfeld GmbH.
- Anmerkung 2: Die Hebelast darf die Traglast des zugehörigen RAPID® T-Lift HOOK (Kugelpkopfabhebers) nicht überschreiten. Diese ist abhängig vom Gehängewinkel  $\alpha$  mit  $1.300 \sin \alpha$  ( $d = 12$  mm) bzw.  $2.500 \sin \alpha$  ( $d = 16$  mm) [kg] limitiert.

**Tabelle 2: maximale Hebelast  $M_{lat}$  (tatsächliches Eigengewicht) beim Aufdrehen je RAPID® T-Lift Schraube**

<b>Aufbau</b> <b>Anzahl der Schichten (<math>t_{CLT}</math>)</b>	<b>max. Hebelast <math>M_{lat}</math> je RAPID® T-Lift Schraube in Abhängigkeit der Schmalseitenausbildung</b>		
	ohne Topfloch	mit Topfloch	mit Nut <sup>1</sup> oder Falz mit oder ohne Topfloch
			
	[kg]	[kg]	[kg]
3s (60 mm)	340	-	-
3s (70 mm)	390	-	-
3s (80 mm)	440	-	-
3s (90 mm)	500	-	-
3s (100 mm)	500	400	300
5s (100 mm)	-	400	300
5s (120 mm)	-	400	300
5s (140 mm)	-	700	300
5s (160 mm oder größer)	-	1000	300

<sup>1</sup> Achtung: Die abweichende effektive Gewindelänge ist beim anschließenden Hebevorgang bzw. bei der reduzierten Hebelast  $M_{red}$  zu berücksichtigen.

Anmerkung 1: Tabellenwerte ausschließlich für den Durchmesser  $d = 12$  mm ab einer Länge von 180 mm anwendbar.

Anmerkung 2: Die Hebelast darf die Traglast des zugehörigen RAPID® T-Lift HOOK (Kugelpopfheber) nicht überschreiten. Diese ist abhängig vom Gehängewinkel  $\alpha$  mit  $1.300 \sin \alpha$  ( $d = 12$  mm) bzw.  $2.500 \sin \alpha$  ( $d = 16$  mm) [kg] limitiert.

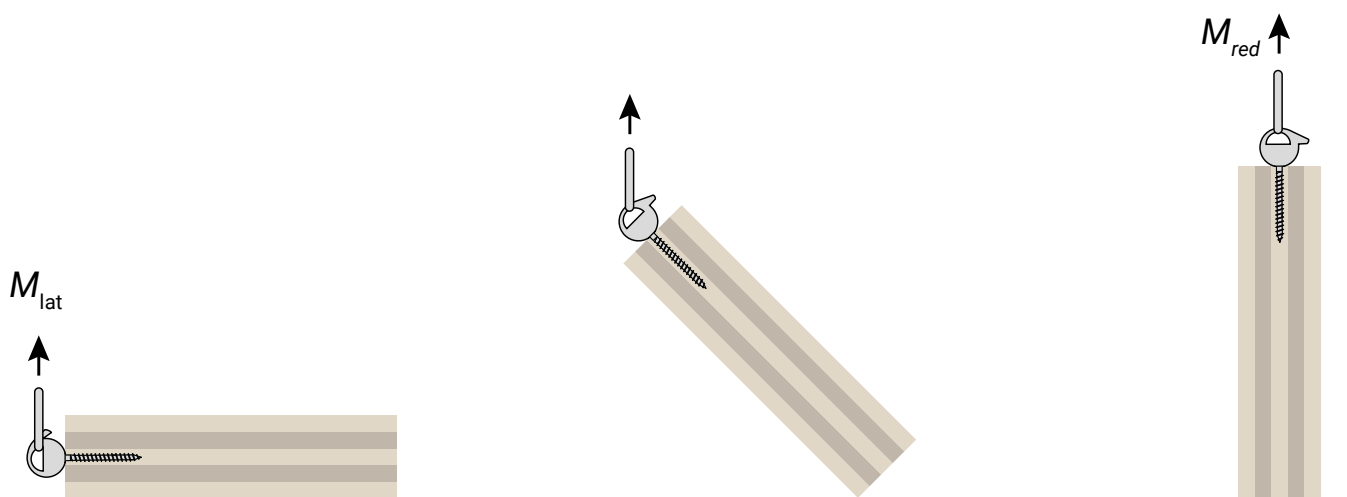


Abbildung 1: Aufdrehvorgang

powered by **binderholz**

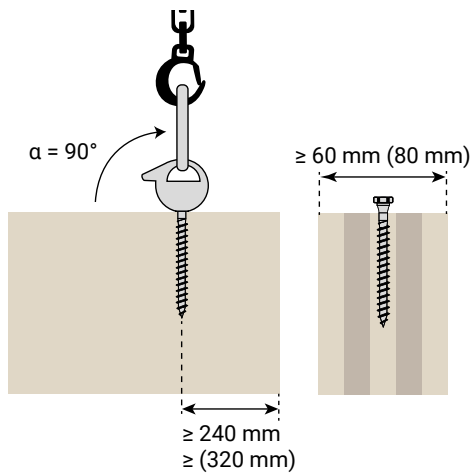


Abbildung 2: ausschließlich axiale Beanspruchung der Schraube bei einem Gehängewinkel von  $\alpha = 90^\circ$ . Die Längenangabe gilt jeweils für  $d = 12 \text{ mm}$  ( $d = 16 \text{ mm}$ )

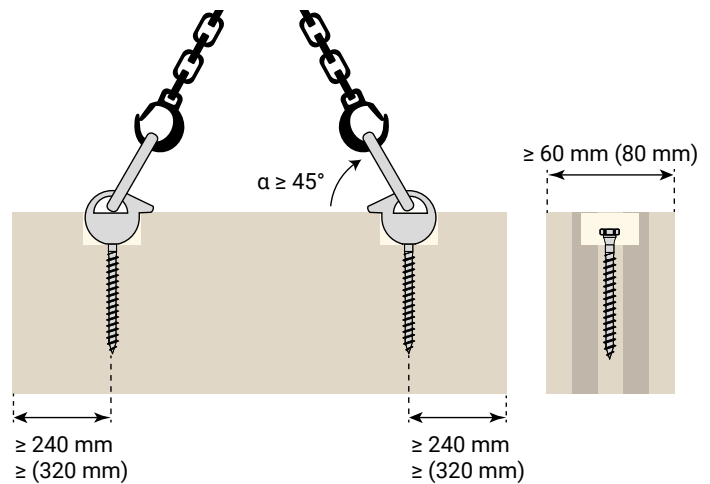


Abbildung 3: ausschließlich axiale Beanspruchung der Schraube durch passgenaue Topfbohrung bei einem Gehängewinkel von  $\alpha \geq 45^\circ$ . Die Längenangabe gilt jeweils für  $d = 12 \text{ mm}$  ( $d = 16 \text{ mm}$ )

## Grundlagen der Berechnung der Hebelast $M$ ohne vorheriges Aufdrehen:

Hebelast  $M$  in Schmalseiten von CLT Wandelementen

$$M \leq \min \left\{ \begin{array}{l} \text{Gewindeausziehen} \\ \text{Stahlzugbruch Schraube} \\ \text{Hebelast Kugelkopfabheber} \end{array} \right\} = \min \left\{ \begin{array}{l} \frac{1}{g \cdot \gamma_G \cdot \varphi} \cdot \min \left\{ \begin{array}{l} \frac{F_{ax,Rk} \cdot k_{mod}}{\gamma_M} \\ \frac{f_{tens,k}}{1,25} \end{array} \right\} \\ 1.300 \cdot \sin \alpha \quad \text{bzw.} \quad 2.500 \cdot \sin \alpha \end{array} \right\} \quad \dots \text{ Hebelast [kg]}$$

$$F_{ax,Rk} = \frac{0,35 \cdot d^{0,8} \cdot l_{ef}^{0,9} \cdot \rho_k^{0,75}}{1,5} \quad [\text{N}]$$

$$\varnothing 12 \text{ mm:} \quad f_{tens,k} = 45.000 \quad [\text{N}]$$

$$\varnothing 16 \text{ mm:} \quad f_{tens,k} = 88.600 \quad [\text{N}]$$

$$k_{mod} = 0,9 \quad \gamma_M = 1,3 \quad \gamma_G = 1,35 \quad g = 9,81 \quad [\text{m/s}^2]$$

$\varphi$  ... dynamischer Beiwert (siehe Tabelle 1)  
 $\rho_k$  ... charakteristische Rohdichte der Innenlagen [ $\text{kg/m}^3$ ]  
 $\alpha$  ... Gehängewinkel (siehe Abbildung 2 + 3)



Weitere Details zur ordnungsgemäßen Anwendung des RAPID® T-Lift Transportsystems entnehmen Sie unserer Betriebsanleitung. Verfügbar als Download auf unserer Homepage:  
[www.schrauben.at/schraubenwelt/produkte/rapid-t-lift](http://www.schrauben.at/schraubenwelt/produkte/rapid-t-lift)